

Produktname: PI3-Kinase p85 α Kaninchen-monoklonaler Antikörper**Katalog-Nr.: AMRe21617**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	Rekombinanter monoklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,IHC,ICC/IF,ELISA,IP
Reaktivität	Mensch, Maus, Ratte
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG,Kappa
Klonalität	Monoklonal
Form	Flüssig
Konzentration	0,3 mg/ml. Die Konzentration dieses Produkts kann chargenabhängig sein.
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	PBS, 50 % Glycerin, 0,05 % Proclin 300, 0,05 % Schutzprotein
Aufreinigung	Protein A

Anwendung

Verdünnungsverhältnis	WB 1:1000-1:5000,IHC 1:200-1:1000,ICC/IF 1:200-1:1000,ELISA 1:5000-1:20000,IP 1:50-1:200
Molekulargewicht	Calculated MW:84kD;Observed MW:84kD

Antigen-Informationen

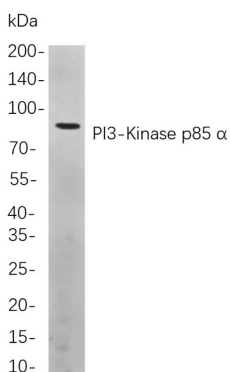
Genname	PIK3R1
Alternative Namen	PIK3R1;GRB1;Phosphatidylinositol 3-kinase regulatory subunit alpha;PI3-kinase regulatory subunit alpha;PI3K regulatory subunit alpha;PtdIns-3-kinase regulatory subunit alpha;Phosphatidylinositol 3-kinase 85 kDa regulatory subunit alpha;PI3-kinase subunit p85-alpha;PtdIns-3-kinase regulatory subunit p85-alpha
Gen-ID	5295.0
SwissProt ID	P27986
Immunogen	Ein synthetisches Peptid der humanen PI3-Kinase p85 α

Hintergrund

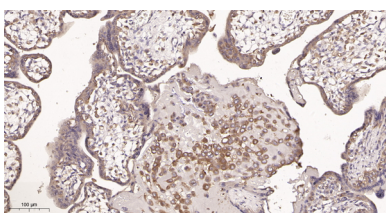
Zelllokalisierung: Zellkern, Zytoplasma, cis-Golgi-Netzwerk, Zytosol, Plasmamembran, Zell-Zell-Verbindung, Phosphatidylinositol-3-Kinase-Komplex, Phosphatidylinositol-3-Kinase-Komplex Klasse IA, Membran, perinukleäre endoplasmatische Retikulummembran. Die Phosphatidylinositol-3-Kinase phosphoryliert den Inositolring des Phosphatidylinositols an der 3'-Position. Das Enzym besteht aus einer 110 kDa großen katalytischen Untereinheit und einer regulatorischen Untereinheit von entweder 85, 55 oder 50 kDa. Dieses Gen kodiert die 85 kDa große regulatorische Untereinheit. Die Phosphatidylinositol-3-Kinase spielt eine wichtige Rolle bei den metabolischen Wirkungen von Insulin, und eine Mutation in diesem Gen wurde mit Insulinresistenz in Verbindung gebracht. Alternatives Spleißen dieses Gens führt zu vier Transkriptvarianten, die verschiedene Isoformen kodieren. [bereitgestellt von RefSeq, Juni 2011]

Forschungsbereich

Bilddaten



Western-Blot-Analyse von Lysaten aus HepG2-Zellen unter Verwendung des monoklonalen Kaninchen-Antikörpers PI3-Kinase p85 α . Zum Nachweis des Antikörpers wurde ein HRP-konjugierter Ziegen-Anti-Kaninchen-IgG-Antikörper eingesetzt.



Immunhistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem menschlichem Plazentagewebe. 1. Der monoklonale Kaninchen-Antikörper gegen PI3-Kinase p85 α wurde 1:200 verdünnt (4 °C, über Nacht). 2. Zur Antikörper-Retrieval wurde EDTA (pH 9,0) verwendet (>98 °C, 20 min). 3. Der Sekundärantikörper wurde 1:200 verdünnt (Raumtemperatur, 30 min).